

- Fortbildungsveranstaltung -

„Die Medizinische Rundreise: Hepatitis“

Dienstag, 19.05.2009

Veranstalter:

Deutsche AIDS-Hilfe e.V. und
AIDS-Hilfe Ahlen e.V. – Beratungsstelle für
den Kreis Warendorf

in Kooperation mit:

Arbeitskreis Jugend- und Drogenberatung im
Kreis Warendorf e.V.

Referent:

Siegfried Schwarze, Gröbenzell

Tagungsleitung / Moderation:

Sabine Körber, Madgeburg

Veranstaltungsort:

Evangelisches Gemeindehaus Beckum
An der Christuskirche, Ecke Nordwall
59269 Beckum

Veranstaltungsbeginn:

10.00 Uhr

Veranstaltungsende:

17.00 Uhr

Die Medizinische Rundreise: Hepatitis

vermittelt mit möglichst wenig Fachbegriffen ein
Basiswissen zu den einzelnen Hepatitiden.

Die behandelten Themen und Schwerpunkte
orientieren sich an den konkreten Fragen und
dem unterschiedlichen Wissenstand der anwe-
senden Teilnehmer/innen. Deshalb können sich
im Programmablauf Veränderungen ergeben:
Einzelne Themen werden möglicherweise in-
tensiver, andere vielleicht oberflächlicher be-
handelt.

Eingeladen sind infizierte und erkrankte Men-
schen sowie deren Angehörige, ehren- und
hauptamtliche MitarbeiterInnen sozialer und
beratender Einrichtungen, und alle interessier-
ten Menschen mit und ohne besondere medizi-
nische Fachkenntnisse.

Die Teilnahme an der Medizinischen Rund- reise ist kostenlos.

Kalte und warme Getränke, sowie ein warmes
Essen in der Mittagspause, stehen kostenlos
zur Verfügung.

**Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, daher bitten
wir um verbindliche Anmeldung, spätestens
bis zum 30. April 2009. Die Anmeldungen
werden in der Reihenfolge des Eingangs
berücksichtigt.**

Kontakt:

AIDS-Hilfe Ahlen e.V. - Beratungsstelle für den
Kreis Warendorf

Sandra Minor

Königstr. 9

59227 Ahlen

Tel. 02382-3193

Fax 02382-81179

Email: aids-hilfe-ahlen@t-online.de

www.aidshilfe-online.de



Anmeldung

Per FAX unter

02382-81179

oder per Post an:

AIDS-Hilfe Ahlen e.V. - Beratungsstelle für den Kreis Warendorf
Sandra Minor
Königstr. 9
59227 Ahlen

Bitte die
Briefmarke
nicht
vergessen!



Dienstag, 19. Mai 2009

10.00 Uhr Seminarbeginn

Einführung

Begrüßung, Vorstellungsrunde, erste Fragestellungen, Festlegung der inhaltlichen Schwerpunkte.

Mögliche Themen können sein:

Grundlagen zu Leber und Leberentzündung

Vermittlung eines Grundverständnisses über Anatomie und Funktion der Leber. Darstellung der Möglichkeiten, die zu einer Leberentzündung führen können, Stellenwert der virusbedingten Leberentzündung, Infektiosität.

Krankheitsverlauf und Diagnosemaßnahmen

Darstellung des (möglichen) Krankheitsverlaufes einer virusbedingten Hepatitis. Möglichkeiten der Einflussnahme durch persönliches Verhalten. Unterscheidung zwischen akuter, chronischer und ausgeheilter Leberentzündung. Bedeutung des Umbaus der Leberzellen im Verlauf des Infektionsgeschehens:

Leberfibrose, Leberzirrhose, Leberzellkarzinom;

Diagnosemaßnahmen, Bestimmung der Leberwerte. Auswirkung einer HIV Co-Infektion auf den Krankheitsverlauf.

Hepatitis A und E, Hepatitis B und D

Darstellung der Infektionswege, der Symptomatik und des Krankheitsverlaufes der Hepatitis A und E sowie der Hepatitis B und D. Epidemiologische Datenlage. Stellenwert der Impfung gegen Hepatitis A. Akute und passive Immunisierung. Stellenwert der Impfung gegen Hepatitis B. Relevanz der Impfung für Menschen mit HIV. Impfschema und Kostenübernahme der Impfung und Impfempfehlungen des Robert Koch Instituts. Risikoverhalten und zielgruppenspezifische Präventionsbotschaften und -maßnahmen. Therapieansätze und Behandlung der Hepatitis B. Übertragungswege und Bedeutung der Hepatitis D und E in Deutschland.

13.00-14.00 Mittagspause

Hepatitis C

Darstellung der epidemiologische Datenlage, der Infektionswege, der Symptomatik und des Krankheitsverlaufes der Hepatitis C. Bedeutung der Hepatitis C als HIV Co-Infektion. Darstellung der Subtypen des Hepatitis C Virus, chronischen Verlaufsformen. Übertragbarkeit, Risikogruppen, Risikoverhalten und zielgruppenspezifische Präventionsmaßnahmen.

Die Behandlung der Hepatitis C

Darstellung der Behandlungsmöglichkeiten einer chronischen Hepatitis C. Stichwort: Interferontherapie, pegyliertes Interferon, Kombinationstherapie. Therapieeinstieg, Therapieempfehlungen und Therapiestandards. Darstellung der für die Kalkulation des Therapieerfolgs wichtigen Parameter. Bedeutung der Compliance. Wirkungen und Nebenwirkungen der Interferontherapie, Therapie unter Substitution, Therapieerfolg.

Inhaltliche Diskussionspunkte:

In strukturierten Diskussionsrunden werden die Auswirkungen der dargestellten Seminarinhalte herausgearbeitet. Folgende Fragestellungen könnten dabei im Mittelpunkt stehen:

Welche Relevanz hat Hepatitis für die Prävention und Beratung in AIDS-Hilfe und Suchthilfe? Wie können Impfkampagnen unter Risikogruppen und Settings (Drogenkonsumenten, Menschen mit häufig wechselnden Geschlechtspartnern, Schwulenszene, Haftanstalten) initiiert werden? Welche Hilfestellung können AIDS-Hilfe Und Drogenberatung weitergeben, um die Bezahlung von Schutzimpfungen gegenüber den Krankenkassen durchzusetzen? Welche zielgruppenspezifischen Präventionsbotschaften sind zu erarbeiten? Möglichkeiten und Grenzen der Begleitung von Menschen unter Interferontherapie.

**Seminarauswertung
17.00 Uhr Seminarende**



Anmeldung

Name: _____

Beruf: _____

Tel./Email/Fax für Anmeldebestätigung: _____

Hiermit melde ich mich verbindlich für die Medizinische Rundreise: Hepatitis am Dienstag, 19.05.2009, im Gemeindehaus in Beckum, an.

Ich bringe _____ weitere Personen mit.

Ich würde mittags gerne vegetarisch kein Schweinefleisch gar nicht essen (Sonderwünsche bitte ankreuzen).

Datum, Unterschrift: _____

